

Baunit SanovaMonoTrass

naturweißer Trass/Kalkputz



- **höchste Lebensdauer**
- **bei Feucht- und Schadsalzbelastung**
- **WTA-zertifiziert**

Produkt Werksgemischter faserverstärkter Trockenfertigmörtel mit verringerter kapillarer Wasseraufnahme für einfache maschinelle und händische Verarbeitung gemäß ÖNORM B 3345 und ÖNORM EN 998-1, zertifiziert gemäß WTA-Richtlinie.

Zusammensetzung Kalkhydrat, trassähnliche Bindemittel, geringer Weißzementanteil, Putzsande, Perlite, Zusätze.

Eigenschaften Sanierleichtputz mit ausreichendem Porenraum für Salzeinlagerungen; wasserabweisend, ausgezeichnete Wasserdampfdurchlässigkeit, verriebene Oberfläche

Anwendung Einlagige Verarbeitung in ein oder mehreren Arbeitsgängen auf gering bis mittelfeuchte- und schadsalzbelastetem Mauerwerk. Bei hoher Schadsalzbelastung in 2 Arbeitsschritten mit entsprechender Schichtstärke (Standzeit beachten), speziell zur Erzielung trockener Putz- und Fassadenflächen. Für innen und außen, auch in der Denkmalpflege.

Technische Daten	Norm:	R - CS II nach ÖNORM EN 998-1
	Min. Schichtstärke:	10 mm
	Druckfestigkeit:	ca. 2.5 N/mm ²
	μ-Wert:	ca. 12
	Trockenrohichte:	ca. 1150 kg/m ³
	Wärmeleitzahl:	ca. 0.400 W/mK
	Qualitätskategorie:	Premium

	25 kg	Silo
Körnung	1 mm	1 mm
Verbrauch	ca. 10 kg/m ² /cm - 11 kg/m ² /cm	ca. 10 kg/m ² - 11 kg/m ²
Wasserbedarf	ca. 5 l/Sack - 6 l/Sack	ca. 200 l/to - 240 l/to

Lieferform Sack 25 kg, 1 Pal. = 54 Sack = 1.350 kg
Lose im Silo

Lagerung Trocken auf Holzrost 12 Monate foliiert lagerfähig.

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baunit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrund Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der ÖNORM B 3346 zu erfolgen. Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Moose, Algenbewuchs, Vergrünungen sind z. B. mit Baunit FungoFluid zu beseitigen. Schadhafte Mörtelfugen sind 2 cm tief auskratzen und rechtzeitig zu verschließen (z.B. mit Baunit SanovaMonoTrass). Bei händischem Auftrag, im Außenbereich, sowie bei schlecht bzw. unterschiedlich saugenden Untergründen und bei Altbaumauerwerk mit erforderlichen unterschiedlichen Putzdicken ist Baunit SanovaPre immer erforderlich.

Verarbeitung

Baumit SanovaMonoTrass wird in bauüblichen Mischern mit Wasser angemischt. Mischzeit mit Freifallmischer 5 – 6 Minuten, mit Zwangsmischer 3 – 5 Minuten. Baumit SanovaMonoTrass kann auch mit geeigneten Putzmaschinen (z.B. G4 mit D 6/3 Mantel, ohne Nachmischer) aufgebracht werden. Ein Anmischen mittels Quirl ist nicht zulässig! Erforderliche Putzfaschen sind mit Baumit Sanova-MonoTrass herzustellen.

Innen:

Normgerechtes (ebenflächiges) Mauerwerk, Putzdicken 10 bis 20 mm (einlagig), geringe Feuchtigkeit, geringe Salzbelastung:

- kein Vorspritzer erforderlich
- Baumit SanovaMonoTrass maschinell aufbringen
- mit Filzbrett verreiben.

Innen und Außen:

Mauerwerk und Steinmauerwerk (unregelmäßig) o.Ä., Putzdicken bis 20 mm (einlagig), geringe oder mittlere Salzbelastung:

- Baumit SanovaPre 60% deckend (Standzeit beachten)
- Baumit SanovaMonoTrass maschinell aufbringen
- mit Filzbrett verreiben.

Mauerwerk (unregelmäßig), Putzdicken bis 30 mm (einlagig und 2 Schichten), geringe Feuchtigkeit, geringe Salzbelastung:

- Baumit SanovaPre 60% deckend (Standzeit beachten)
- Baumit SanovaMonoTrass maschinell als 1. Schichte bis max. 25 mm auftragen, Oberfläche mit Putzbesen oder Putzrechen waagrecht aufrauen (Standzeit ca. 24 Stunden)
- 2. Schichte Baumit SanovaMonoTrass 5-7 mm auftragen
- mit Filzbrett verreiben.

Mauerwerk, Steinmauerwerk (unregelmäßig) o.Ä., Putzdicken ab 30 bis max. 80 mm (einlagig und 2 Schichten), mittlere Feuchtigkeit, mittlere bis erhöhte Salzbelastung:

- Baumit SanovaPre 60% deckend (Standzeit beachten)
- Baumit SanovaMonoTrass maschinell als 1. Schichte (Ausgleichsputz) auftragen, Oberfläche mit Putzrechen waagrecht aufzählen (Standzeit ca. 7 Tage je cm Putzdicke, 2- 3 Tage feucht halten und lüften)
- 2. Lage Baumit MonoTrass gleichmäßig dick 15 mm auftragen
- mit Filzbrett verreiben.

Mauerwerk und Steinmauerwerk (unregelmäßig) o.Ä., Putzdicken bis 20 mm (einlagig), ohne Salzbelastung:

- Baumit SanovaPre 100% deckend (Standzeit beachten)
- Baumit SanovaMonoTrass maschinell aufbringen
- mit Filzbrett verreiben.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen. Für die Ebenflächigkeit ist die DIN 18202 anzuwenden. Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 7 Tagen je cm Putzdicke einzuhalten.

Endbeschichtungen:

Für die Verarbeitung der Farbanstriche und Oberputze sind die jeweils gültigen Produktdatenblätter und Verarbeitungsrichtlinien heranzuziehen und gegebenenfalls Musterflächen anzulegen!

Innenbereich:

Alle Baumit Innenfarben sind möglich, jedoch empfehlen wir mineralische Farben zur Sicherstellung der Atmungsaktivität.

Außenbereich:

Alle Baumit Oberputze (Dünnschichtdeckputze) oder Fassadenfarben sind möglich, jedoch empfehlen wir mineralische Farben zur Sicherstellung der Atmungsaktivität.

Für Silobaustellen erforderliche Anschlüsse:

- Strom: 380 Volt, 25 Ampere, träge abgesichert
- Wasser: mindestens 3 bar, Anschluss ¾ Zoll
- Zufahrt: muss für Schwer-LKW befahrbar und ständig frei sein
- Siloaufstellfläche: mindestens 3 x 3 m, auf tragfähigem Boden

Maße und Gewichtsangaben unserer Silos und Aufstellfahrzeuge sind dem Siloblatt zu entnehmen.

Die Funktionsdauer eines Saniersystems hängt wesentlich vom Feuchtigkeitsnachschieb und Salzanfall aus dem Untergrund ab. Zweckmäßig ist deshalb, als Zusatzmaßnahme einen Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit in das Mauerwerk einzusetzen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.